

Termine

Öffentliche Führungen

Di, 10. Oktober 2023, 17 Uhr
Mi, 18. Oktober 2023, 17 Uhr
Mo, 23. Oktober 2023, 17 Uhr

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Führungen für Schulen

Auf Anfrage möglich, E-Mail:
gesundheitsplanung@kreis-
tuebingen.de

Zu den Öffnungszeiten des
Landratsamts Tübingen ist die
Ausstellung auch ohne Führung für
jeden zugänglich.

Öffnungszeiten Landratsamt

Mo bis Fr 8:00 – 12:00 Uhr
Do 14:00 – 16:00 Uhr

In dieser Ausstellung über
Krebsprävention erhalten Sie
Informationen sowie wissenswerte
Fakten und Hintergründe speziell
zum Thema HPV-Impfung.

Weitere Informationen

Homepage des DKFZ zur
Wanderausstellung:
[www.dkfz.de/de/nationale-
krebspraeventionswoche-
2021/wanderausstellung.html](http://www.dkfz.de/de/nationale-krebspraeventionswoche-2021/wanderausstellung.html)



Kindgerechte Videos der Deutschen Krebshilfe



„Was ist eigentlich Krebs?“

„Gibt es eine Impfung
gegen Krebs?“



Landratsamt Tübingen
Abteilung Gesundheit
Gesundheitsplanung
Wilhelm-Keil-Straße 50
72072 Tübingen
Fon: 07071/207-3382
Fax: 07071/207-3399



www.facebook.com/kreistuebingen

Kurzer Piks Langer Schutz

Schon HPV-geimpft?

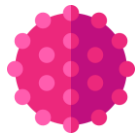
Krebsprävention durch Impfschutz:
Ausstellung und Mitmachstation
zum humanen Papillomvirus (HPV)

**vom 9. bis 26. Oktober 2023
im Landratsamt Tübingen**



Warum sind HPV gefährlich?

Humane Papillomviren (HPV) können verschiedene Krebsarten auslösen, insbesondere Gebärmutterhalskrebs, aber auch Krebserkrankungen in Mund- und Rachenraum, am Darmausgang und im männlichen Genitalbereich. Daher sind Frauen und auch Männer gefährdet. Basierend auf Daten des Zentrums für Krebsregisterdaten erkranken in Deutschland jedes Jahr etwa 6.250 Frauen und ca. 1.600 Männer an HPV-bedingten Karzinomen. Gebärmutterhalskrebs gehört zu den häufigsten krebserkrankenden Todesursachen für Frauen zwischen 15 und 45 Jahren.



Bilder: FlatIcon.com

Impfung und Verhütung

Eine Ansteckung mit genitalen HPV zählt zu den häufigsten sexuell übertragbaren Infektionen. Vermutlich ist fast jeder sexuell aktive Mensch mindestens einmal in seinem Leben betroffen. In der Regel verläuft die Infektion unbemerkt. Konsequenterweise Kondome zu benutzen, senkt das Ansteckungsrisiko, schützt aber nicht zu 100 Prozent.

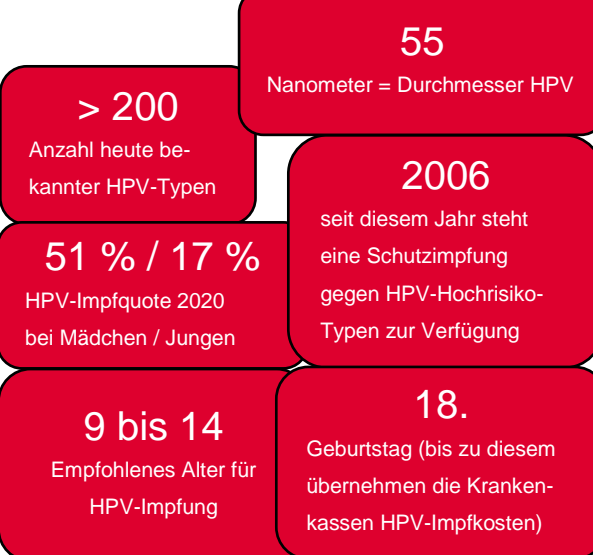
Das unterstreicht, wie wichtig die HPV-Impfung für die Krebsprävention ist: Sie ist am wirkungsvollsten, wenn noch keine HPV-Infektion besteht. Daher sollte die Impfung am besten vor dem ersten Geschlechtsverkehr erfolgen.

Inhalte der Ausstellung

Vom 09. bis 26. Oktober 2023 ist die Wanderausstellung „HPV hat viele Gesichter“ des Deutschen Krebsforschungszentrums (DKFZ) Heidelberg sowie die HPV-Mitmachstation im Landratsamt Tübingen zu sehen.

In dieser Wanderausstellung haben sich drei Frauen und drei Männer bereit erklärt, die ganz persönliche Geschichte ihrer Krebserkrankung zu erzählen und damit auf das Thema HPV-Infektion und auf die Wichtigkeit der Schutzimpfung aufmerksam zu machen. Die **HPV-Mitmachstation** vermittelt in Form eines riesigen HP-Virus auf spielerische Art Antworten zu HP-Viren, zur HPV-Impfung und gibt Tipps für eine gesunde Lebensweise.

Fakten zu HPV



Führungen

Führungen für Schulklassen

Für Schulklassen der Stufen 5 bis 11 bietet die Abteilung Gesundheit des Landratsamts im Rahmen dieser Ausstellung Führungen an und möchten den Schülerinnen und Schülern zeigen, wie man sich vor HPV-Viren schützen und damit auch das persönliche Risiko für HPV-bedingte Krebserkrankungen senken kann.



© Anspach/DKFZ

Führungen für die Öffentlichkeit

Es gibt drei Termine, an denen Interessierte durch die Ausstellung geführt werden (siehe Rückseite).